

Traditionelles Guggeliessen des Schwimmclubs Meilen

Am Samstag feierten die Wettkampfschwimmer des Schwimmclubs Meilen und deren Eltern den Saisonauftakt mit dem traditionellen Guggeliessen. Beim geselligen Zusammensitzen konnten sich Eltern näher kennen lernen und die eine oder andere Fahrgemeinschaft wurde so organisiert. Präsident Christian Peterhans nutzte die Gelegenheit die Arbeit des scheidenden Cheftrainers Guy Adriaensen zu würdigen. Dabei wurden die guten Resultate an den Nachwuchs Schweizermeisterschaften mit viel Applaus bedacht. Besonders stolz ist der Schwimmclub Meilen auf den zweifachen Schweizer Meister Valerio Romagnoli, der die Limiten für das Jugend- Nationalkader unterboten hat.

Gespannt waren Schwimmer und Eltern auf die Vorstellung des neuen Cheftrainers. Christian Peterhans stellte den neuen Cheftrainer, Paul Kutscher vor. Dieser wurde von den Schwimmern und Eltern mit einem herzlichen Applaus im Schwimmclub Meilen willkommen geheissen. Er kommt aus Deutschland und trainierte bis zu seinem Wechsel nach Meilen verschiedene Trainingsgruppen beim VfL Sindelfingen. Er erreichte mit seinen Schwimmern verschiedene Podestplätze an nationalen Meisterschaften. Die Meilemer Schwimmer zeigten sich beeindruckt von der Schwimmkarriere ihres neuen Cheftrainers. Paul Kutscher war selber aktiver Schwimmer und nahm an den Olympischen Spielen 2000 in Sydney und 2004 in Athen teil. Seit 1993 besuchte er verschiedene Trainerlehrgänge und hält sich damit über die neuesten Trainingsmethoden und Techniken stets auf dem Laufenden. Zusätzlich verfügt Paul Kutscher über einen Abschluss in Volkswirtschaftslehre der Universität Tübingen.

Der neue Cheftrainer sieht seine Rolle als Coach, Vorbild, Motivator und Vertrauter der jugendlichen Meilemer Schwimmer. Paul Kutscher freut sich auf seine neue Aufgabe und ist überzeugt mit der Meilemer Mannschaft motiviert und trotz normalem Schulalltag hart zu trainieren, um neue, hochgesteckte Ziele zu erreichen.